



## Bildungszentrum Mannheim



## Bildungsgutschein Vorbereitung auf die Externenprüfung

für alle kaufmännischen Berufe

- Kauffrau/mann im Einzelhandel (IHK)
- Verkäufer/in (IHK)
- Kauffrau/mann für Bürokommunikation (IHK)
- Bürokauffrau/mann (IHK)
- Automobilkauffrau/mann (IHK)
- Kauffrau/mann im Groß-/Außenhandel (IHK)
- Industriekauffrau/mann (IHK)
- Fachkraft für Lagerlogistik (IHK)
- Fachlagerist (IHK)

Wir beraten Sie auf Wunsch gerne individuell  
und freuen uns auf Ihren Besuch.

**BZE Mannheim gGmbH**  
Kommunikation • Büro • Handel

Seminarhaus  
J 1, 3-4 (Breite Straße)  
68159 Mannheim

Tel. 0621 10797-0  
Fax 0621 10797-16

E-Mail [bze.ma@bze-mannheim.de](mailto:bze.ma@bze-mannheim.de)



# Vorbereitung auf die Externenprüfung – 4-6 Monate (Beginn nach Absprache)

## Rechtliche Grundlagen

Nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG § 40 Abs. 2 und 3) und der Handwerksordnung (HwO § 37 Abs. 2 und 3) können Personen im Rahmen der Externenregelung zur Abschlussprüfung für einen anerkannten Ausbildungsberuf zugelassen werden, ohne eine reguläre Berufsausbildung durchlaufen zu haben. Voraussetzung hierfür ist der Nachweis einer vorangegangenen Tätigkeit in dem Beruf, in dem die Prüfung abgelegt werden soll.

Die Dauer dieser Berufstätigkeit muss mindestens das Doppelte der regulären Ausbildungszeit betragen. Von dieser Zeiterfordernis kann abgesehen werden, wenn durch Vorlage von Zeugnissen oder auf andere Weise glaubhaft dargetan wird, dass der Bewerber/die Bewerberin Kenntnisse und Fertigkeiten erworben hat, die die Zulassung zur Prüfung rechtfertigen.

## Hauptausschuss des Bundesinstituts für Berufsbildung (BIBB)

„Ziel der Bildungspolitik sollte es auch sein, die beruflichen Entwicklungs- und Arbeitsmarktchancen vor allem der Un- und Angelernten durch Qualifizierungsmaßnahmen zu verbessern. Dabei kommt dem Nachholen von Ausbildungsabschlüssen eine verstärkte Bedeutung zu. Die Externenprüfung ist hierfür ein wichtiges Instrument.“

Als Zielgruppen für diesen Qualifizierungsweg kommen insbesondere in Frage:

- Personen ohne formalen Ausbildungsabschluss, die über einen längeren Zeitraum eine bestimmte berufliche Tätigkeit ausüben oder ausgeübt haben und dabei vielfältige berufspraktische Qualifikationen erworben haben.
- Erwerbspersonen, die zwar einen Beruf erlernt haben, diesen aber – aus individuellen Gründen oder weil auf dem Arbeitsmarkt dafür keine Nachfrage besteht – seit längerer Zeit nicht mehr ausüben, die sich vielmehr in ein anderes Aufgabengebiet eingearbeitet haben.

Der nachträglich erworbene Ausbildungsabschluss eröffnet dem Einzelnen bei entsprechender Leistung bessere Berufs- und Arbeitsmarktchancen durch

- größere Arbeitsplatzsicherheit
- günstigere Aufstiegschancen
- günstigere Voraussetzungen für weitere berufliche Qualifizierungen
- höhere Flexibilität auf dem Arbeitsmarkt
- Verbesserung der individuellen Voraussetzungen im Hinblick auf tarif- und sozialrechtliche Möglichkeiten
- bessere Vermittlungsfähigkeit im Falle von Arbeitslosigkeit

## Unsere Vorteile:

- Kleingruppen
- aktuelle Berufsbilder
- Übungen in Lernfeldern
- Erfahrung
- Information über Prüfungsanforderungen
- kompetentes Dozententeam
- angepasste Zeitplanung
- zertifiziert nach AZWV

